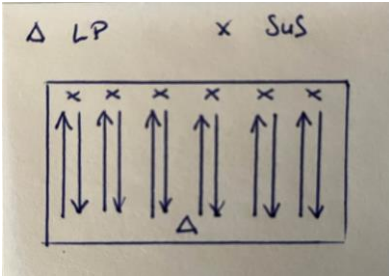
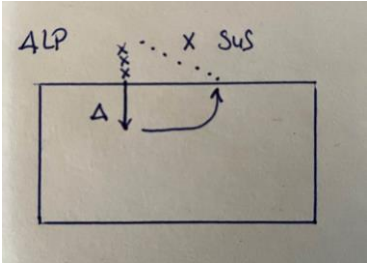
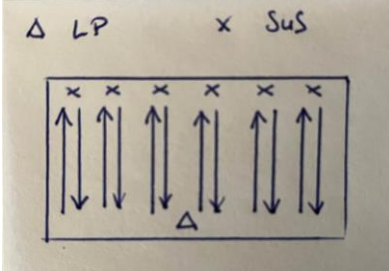


## Lektionsvorbereitung aqua-kids

Klasse	Ort / Bad	BetreuerIn	Datum / Zeit	Lektions-Nr.	Praktikant:in
Seepferd, 10 Kinder	Schulschwimmanlage Rüfenacht	Heidi Muster	8.4.2023 / 10.00-10.45	5	Felix Exempel
<b>Konsequenzen aus der letzten Lektion (Schwächen und Stärken der Lernenden und Lehrenden):</b>					
<p>Da Fränzi während meiner Hospitationslektion nicht anwesend war, hoffe ich, dass ich einen guten „Draht“ zu ihr finde und ihr Mut im tiefen Wasser machen kann.</p> <p>Ich konnte bei Fritz beobachten, dass er sich oft gelangweilt hat. Denn Grund habe ich noch nicht herausgefunden (eventuell ist er unterfordert). Ich werde darauf achten, dass er sich nicht langweilt und ich ihn fordern kann.</p>					
<b>Lektionsthemen</b>			<b>Lektionsziele (SMART)</b>		
Seerose erwerben			6 von 8 SuS liegen während minimal 5 Sekunden in der Seerose im Wasser.		
Bauchpfeil festigen			7 von 8 SuS gleiten minimal während 3 Sekunden aus Abstossen in einem Bauchpfeil 2m weit (die Arme sind in Vorhalte, eine vollständige Körperstreckung ist ersichtlich).		

Teilschritte	Zeit	Stoffauswahl	Material	Organisationsform / Wassertiefe
Begrüssung	2'	Im Brettlikreis treffen alle Kinder ein. Ich begrüsse jedes einzelne Kind mit Handschlag und Namen. Ich erkläre meine Anwesenheit noch einmal und sage kurz was wir heute machen.	Teilnehmerliste, 1 Brettli pro Kind	Brettlikreis (Brettli liegen im Kreis auf dem Boden, auf jedem Brettli kniet ein Kind)
Einleitung	5'	Rösslifangnis: Wer gefangen wird, wird vom Fänger (Kutscher) in der Pfeilposition an den nächsten Rand gebracht, indem er sich an den Enden der Noodle festhält. Danach ist der Fänger befreit, das Rössli wird zum Fänger.	4 Poolnoodles / Markierungen am Rand für Spielfeldgrenze	Schwarm / WT 1.10m

<p>Hauptteil 1</p>	<p>15'</p>	<p>Bauchpfeil repetieren / Ponyhof Geschichte</p> <p>Wir sind heute auf dem Ponyhof und müssen alle wichtigen Arbeiten machen, damit die Pony's fit sind für die Zirkusvorstellung. Alle Arbeiten werden mit dem Bauchpfeil gemacht. Hier variere ich viel und erzähle eine wilde Geschichte was wir alles holen und bringen müssen. Nehme die Ideen der Kinder mit in die Lektionsgestaltung ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bauchpfeil an der Oberfläche</li> <li>- Bauchpfeil in der Tiefe</li> <li>- Bauchpfeil wer kommt am weitesten</li> <li>- Bauchpfeil unter Wasser ausblasen mit Nase und Mund</li> <li>- Bauchpfeil mit Bremse (Beine / Arme abspreizen)</li> <li>- Bauchpfeil in Seitenlage</li> <li>- etc.</li> </ul>	<p>keines</p>	<p>In der Breite hin und her</p> 
<p>Auflockerung</p>	<p>5'</p>	<p>Sprung</p> <p>Jedes Kind darf zwei Sprünge ins standtiefe Wasser machen und mit grossen Ponyhüpfer an den Rand galoppieren. Einmal unter Wasser wiehern und dann zum zweiten Sprung kommen. An Land müssen sie ganz stolz und langsam laufen, wie der schönste Araberhengst. Sie dürfen selbst entscheiden, ob ich ihnen noch helfe oder nicht.</p>	<p>Keines</p>	

Hauptteil 2	15'	<p>Seerose erwerben / Ponyhof Geschichte</p> <p>Die Kinder galoppieren hin und her im Wasser. Es ist nun der grosse Ponyhoftag. Sie erhalten verschiedene Aufgaben, was sie mit ihrem kleinen Pony machen müssen auf der einen Seite des Beckens und galoppieren zurück auf die andere Seite. Bei mir wird immer die Seerose gemacht.</p> <p>Galoppieren variieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grosse Sprünge</li> <li>- tiefe Sprünge</li> <li>- langsame Sprünge</li> <li>- Sprünge mit wiehern</li> <li>- Sprünge über Hindernis</li> <li>- Sprünge auf einem Bein</li> <li>- Sprünge mit Grasfressen</li> <li>- etc.</li> </ul> <p>Auch hier nehme ich spontan die Ideen der Kinder mit ein in meine Lektion.</p> <p>Bei mir erhalten sie immer die Hilfestellung für die Seerose (dynamischer Auftrieb – Nackengriff und Blickkontakt). Wer es bereits alleine kann, macht es ohne mich.</p>	Jedes Kind erhält von mir ein kleines Pony aus Gummi (schwimmt)	
Ausklang	3'	Abschluss findet wieder im Kreis statt. Ich gebe allen Kindern die Hand und verabschiede mich persönlich bei ihnen.	Ein Brettli pro Kind	Brettlikreis

Datum / Unterschrift des Betreuers/ der Betreuerin: